

## Presseinformation

5. Oktober 2011

### **Ehrung für Maturantinnen und Maturanten mit Auszeichnung in St. Pölten**

#### **Pröll: Umfeld, in dem sich Talente optimal weiterentwickeln können**

Im Festspielhaus St. Pölten fand gestern, Dienstag, 4. Oktober, die Ehrung für jene Maturantinnen und Maturanten statt, die im Schuljahr 2010/2011 die Matura mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden haben. Von den insgesamt 6.871 Maturantinnen und Maturanten in Niederösterreich waren das 1.326 und damit 19,3 Prozent.

Als Grund dafür nannte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei der Feierstunde, dass in Niederösterreich alles zusammenstimme: „Ein Land, in dem sich die Talente optimal weiterentwickeln können, ein Umfeld, in dem jeder einzelne die Chance nutzen kann, sich positiv in die Gesellschaft einzubringen, und die Auswirkungen jener umsichtigen Familienpolitik, auf die Niederösterreich so großen Wert legt.“

Angesichts der Matura als erster Nahtstelle im Leben der jungen Menschen meinte der Landeshauptmann, es sei entscheidend, in eine gute Gemeinschaft eingebettet zu sein, auf entsprechendes Mentoring zurückgreifen zu können und über ein Netzwerk zu verfügen, das einen trage. Zudem sei es wichtig, mit Optimismus und Freude an die weiteren Tätigkeiten heranzugehen. Wo immer dies möglich sei, sollten die Schulabsolventen im Ausland Erfahrungen sammeln und dann wieder nach Niederösterreich zurückkehren. „Eine breite Wissenschafts- und Forschungsinfrastruktur mit dem IST Austria in Maria Gugging an der Spitze bietet die besten Voraussetzungen dazu“, so Pröll.